

Eins, zwei, drei, los!

## Rette unser Wasser! – Jetzt!

Umwelt aktiv

**Der Endspurt hat begonnen! Die Europäische Union fragt ihre Bürger um ihre Meinung zur Europäischen Wasserrahmenrichtlinie (EG-WRRL). Sie ist das entscheidende juristische Werkzeug, das die Europäischen Staaten zwingt, sich für den Gewässerschutz einzusetzen. Noch nie hat es ein so gutes Instrument zum Schutz der Gewässer gegeben! – Und jetzt fragt die Europäische Union, ob wir es behalten wollen!? Meinen die Politiker etwa, dass die Bürger so ohne weiteres auf diese Errungenschaft verzichten wollen? – Wohl kaum.**

**D**och es ist wie beim Bahnfahren, wer sich nicht vorab um einen Sitzplatz bemüht, hat keinen! Auch bei der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie ist es nicht viel anders. Wer sich nicht dafür einsetzt, dem nimmt man sie weg! Das ist ganz real, denn es gibt in der Tat genügend „nette Mitmenschen“, die ganz andere Interessen haben, und die für ihre wirtschaftlichen und politischen Ziele „gerne“ auf die EG-WRRL verzichten würden und damit auch auf den Schutz der Gewässer. Dass unsere Gewässer dann auch in Zukunft einen miesen Zustand haben, ignorieren sie geflissentlich. Zahlreiche Lobbyisten aus dem Agrarsektor, dem Verkehr, der Schifffahrt, der Industrie und dem Bergbau arbeiten daran, das Niveau der Richtlinie herabzusetzen. Auch zahllose Politiker haben mit der Umsetzung ihre liebe Not und würden sich gerne den Rücken etwas frei schaufeln.

Und dies sind eigentlich noch die „paradiesischen Verhältnisse“ in Deutschland! In anderen Staaten der Europäischen Union geht man viel weniger ambitioniert an den Erhalt der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie, auch die Briten haben zur Zeit ganz andere Probleme, falls sie in der Zukunft überhaupt noch mit dabei sein werden. Gerade deswegen müssen wir in Deutschland uns ganz klar positionieren! Über 200.000 unserer Mitmenschen haben sich in Deutschland bereits beteiligt. „Zu wenige, es könnten noch viel mehr werden“, sagt der BUND Saar.

Daher:

Bis März 2019 haben die Leser noch Gelegenheit, sich für den Erhalt der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie auszusprechen. Die ganz große Bitte des BUND Saar an die Leserinnen und Leser des Umweltmagazin Saar: **Setzen Sie sich für den Erhalt der EG-WRRL ein!**

Wie? Zum Beispiel auf der Homepage des BUND Bundesverbandes: [www.rette-unser-wasser.de](http://www.rette-unser-wasser.de). Dort finden sie auch noch weitere Informationen unter: [www.bund.net/fluesse-gewaesser/wasserrahmenrichtlinie/](http://www.bund.net/fluesse-gewaesser/wasserrahmenrichtlinie/).

Und noch eine Bitte: Machen Sie Werbung in dieser Sache, zeigen Sie diese Seite aus dem Umweltmagazin Saar Ihren Freunden, Bekannten und Nachbarn! Wenn jeder Leser des Umweltmagazin Saar mitmacht und auch nur einen weiteren dazugewinnt, können dies Zigtausende Unterschriften werden!

Dies hier ist, vor dem Ende des Konsultationsverfahrens der Europäischen Union, das letzte Umweltmagazin Saar, mit dem wir unsere Leser aufmerksam machen können. Dann sollte unsere Bundesumweltministerin mit mehr als 300.000 Stimmen unter dem Arm sich in Brüssel für den Erhalt der EG-WRRL erfolgreich einsetzen können – und damit auch für den Schutz unserer Gewässer.

Steffen Potel

